

3719/J XXI.GP

Eingelangt am: 10.04.2002

ANFRAGE

der Abgeordneten Dr. Kräuter
und GenossInnen
an den Bundeskanzler
betreffend Stabstelle Regierungsinformation

Wie sich aus der Homepage des Bundeskanzleramtes ergibt, ist in der Sektion III des Bundeskanzleramtes eine Stabstelle Regierungsinformation eingerichtet. Dabei wird betont, **dass diese Stabstelle direkt dem Bundeskanzler unterstellt sei**. Der Geschäftseinteilung kann entnommen werden, dass neben dem Leiter der Stabstelle Mag. Rainer Newald drei weitere Akademiker und zwei Sekretariatsmitarbeiterinnen dieser Stabstelle Dienst zugeteilt sind.

Diese Organisationsstruktur wirft mehrere Fragen auf:

- Handelt es sich dabei um eine verdeckte Erweiterung des Ministerbüros von Bundeskanzler Dr. Schüssel?
- Welche Aufgaben hat eine Stabstelle, die unmittelbar dem Bundeskanzler unterstellt ist, zu erfüllen?
- Welche Anweisungen hat Bundeskanzler Dr. Schüssel der ihm unmittelbar unterstellten Organisationseinheit bisher gegeben?
- Wer übernimmt die Aufsicht hinsichtlich der Aufgabenerfüllung dieser Stabstelle?
- Welche Kosten werden durch diese Stabstelle verursacht?

Die Antwort auf diese Fragen ist umso interessanter, da bekannt ist, dass von dieser Stabstelle hauptsächlich die Euroinitiative der Bundesregierung abgewickelt wurde, welche jedoch seit Beginn dieses Jahres wohl kaum vier Akademiker mit ausreichend Aufgaben erfüllt.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundeskanzler nachstehende

Anfrage:

1. Welche Überlegungen hatten Sie bei der Einrichtung der Stabstelle Regierungsinformation?
2. Warum wurde diese Stabstelle Ihnen direkt als Bundeskanzler unterstellt und dadurch dem gewöhnlichen Organisationsaufbau entzogen?
3. Warum wurde diese Stabstelle nicht in das Ministerbüro eingegliedert?
4. Welche Aufgaben sollte diese Stabstelle konkret übernehmen?
5. Welche Aufgaben hat die Stabstelle heute tatsächlich?
6. Stimmen die Angaben auf der Homepage, dass gegenwärtig vier Akademiker und zwei Sekretariatsmitarbeiterinnen dieser Stabstelle dienstzugeteilt sind?
Wenn nein, wie sieht die personelle Struktur tatsächlich aus?
7. Welche Personalkosten sind für diese Stabstelle im Jahr 2000, im Jahr 2001 entstanden und welche sind für das Jahr 2002 vorgesehen?
8. Hat diese Stabstelle seit ihrer Gründung Werkverträge mit Dritten abgeschlossen?
Wenn ja, welche, zu welchen Themen und zu welchen Kosten (bitte im Detail aufliedern)?
9. Hat diese Stabstelle andere Leistungen von Dritten bestellt?
Wenn ja, welche, zu welchen Themen und zu welchen Kosten (bitte im Detail aufliedern)?
10. Welche Aufträge haben Sie als einziger unmittelbarer Vorgesetzter dieser Stabstelle seit ihrer Gründung erteilt?
11. Haben Sie persönlich die Dienstaufsicht und die Aufsicht über die Aufgabenwahrnehmung übernommen?
Wenn nein, wer hat diese in Ihrem Auftrag übernommen?

12. Hat diese Aufsicht ergeben, dass die Bediensteten der Stabstelle voll zu Ihrer Zufriedenheit die Aufgaben erledigt haben und sind diese durch die von ihnen wahrzunehmenden Aufgaben ausgelastet?
13. Hat sich Ihrer Meinung nach die direkte Unterstellung von Stabstellen unter Ihnen als Bundeskanzler bewährt?
14. Denken Sie daran, noch andere Organisationseinheiten dem normalen Sektionsaufbau zu entziehen und an Sie direkt zu unterstellen?